

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Art. I. Allgemeine Bestimmungen

1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (weiter nur „AGB“) beziehen sich auf die Buchung der von dem Hotelbetreiber geleisteten Unterkunftsdienste, Nutzung des Online-Buchungssystems, Zahlungs- und Stornobedingungen der von den Klienten realisierten Buchungen, so wie auch auf alle anderen Rechte und Pflichten, die sich aus dem bei der Buchung entstandenen Rechtsverhältnis ergeben.
2. Der Klient ist berechtigt die Buchungen zu nutzen, falls er den AGB zustimmt. Dem Klienten wird im eigenen Interesse empfohlen, sich noch vor der Buchung mit AGB vertraut zu machen. Bei der wiederholten Nutzung des Online-Buchungssystems ist der Klient verpflichtet, sich neulich mit der aktuellen Fassung der AGB vertraut zu machen. Der Hotelbetreiber behält sich das Recht vor, diese AGB einseitig zu ändern, wobei die Änderung der AGB an dem Tag ihrer Veröffentlichung auf der Internetseite des Hotelbetreibers wirksam wird. Falls der Klient manchen Anordnungen dieser AGB nicht zustimmt, wird er von dem Hotelbetreiber gebeten, das Online-Buchungssystem nicht zu nutzen. Die Buchungsbestätigung ist die vorbehaltlose Zustimmung mit den AGB.
3. Durch die Nutzung des Online-Buchungssystems erklärt sich der Klient, dass er mindestens 18 Jahre alt ist, und im eigenen Namen sowohl Rechte, als auch Pflichten persönlich übernehmen kann.
4. Jeder Klient nimmt zur Kenntnis, dass er sowohl alle Preise als auch Buchungs- und Dienstleistungsbedingungen als Vertragsbestimmungen für Unterkunft und Buchung betrachtet.

Art. II. Die Reservierung.

1. Bei der telefonischen, E-Mail-, oder Online-Buchung hat der Klient die Möglichkeit, telefonisch die Verfügbarkeit des aktuellen Unterkunftsangebotes des Hotels zu überprüfen, nach angegebenen Anforderungen (Ankunftsdatum, Abfahrtsdatum, usw.)
Pri rezervácii telefonicky, emailom alebo online rezervácii má klient možnosť overiť si telefonicky, aktuálne voľné ubytovacie kapacity v hoteli podľa zadaných požiadaviek (dátum príchodu, dátum odchodu a pod.).
2. Nachdem der Klient alle Optionen für den Aufenthaltsbeginn und -ende und Zusatzdienste uÄ. gewählt hat, füllt er alle geforderten Angaben aus und versendet das Buchungsformular.
3. Nach der Ausfüllung der geforderten Angaben, Zahlung im Sinne der AGB a nach der Überprüfung von allen Angaben, wird dem Klienten auf seine E-Mail-Adresse unverzüglich die Buchungsbestätigung eingesendet, mit der Reservierungsnummer, die mit der Bestellungsnummer übereinstimmt. Die zugeteilte Reservierungsnummer dient zur Reservierungsbestätigung, als Kontaktangabe bei der Durchführung beliebiger Änderungen oder Reservierungsstornierung und als Beleg bei der Ankunft im Hotel. Aus diesen Gründen ist der Klient verpflichtet, die Reservierungsnummer zu bewahren.

Art. III. Zahlungsbedingungen.

1. Den Betrag für den von dem Klienten online reservierten Aufenthalt, hat der in voller Höhe zu begleichen, aufgrund der ausgestellten Rechnung, die dem Klienten auf die von ihm bei der Buchung angegebene Adresse zugestellt wird (E-Mail, Postadresse).

Art. IV. Stornobedingungen.

1. Alle klientenseits durchgeführten Änderungen der Reservierung sind elektronisch zu realisieren, nach dem Einfügen der bei der Buchung angegebenen E-Mail-Adresse und der dem Klienten zugeteilten Reservierungsnummer, die ihm nach der Buchung schriftlich, telefonisch oder per E-Mail zugestellt wurde, über die Reservationsabteilung des Hotelbetreibers, unter +421 41 569 5228 e-mailová adresa: +421 41 569 5228 , E-Mail-Adresse: hotelboboty@vratna.sk, Postadresse: HOTEL BOBOTY, Vrátna 515 , 013 06 Terchová.
Bei der Forderung nach der Änderung der bereits realisierten Reservierung ist der Klient verpflichtet, die ihm bei der Reservierung zugeteilte und ihm auf seine E-Mail-Adresse zugestellte Reservierungsnummer anzugeben. Falls der Klient eine Reservierungsänderung fordert, die aus dem Grund der Kapazitätsauslastung oder aus anderen Betriebsgründen nicht zu realisieren ist, unternimmt der Hotelbetreiber alle Schritte, um dem Klienten entgegenzukommen. Der Hotelbetreiber ist jedoch nicht verpflichtet, der Forderung nach der Änderung der bereits realisierten Reservierung nachzukommen, und dem Klienten entsteht kein Anspruch auf den Schadenersatz, oder andere Ausgleichsleistung von der Seite des Hotelbetreibers, weil es unmöglich ist, die bereits realisierte Reservierung zu ändern.
2. Im Fall des Rücktritts des Klienten und seiner Zurücknahme entseht dem Hotelbetreiber der Anspruch auf die Stornogelder wie folgt:
Die Stornogebühr, gültig für alle Aufenthalte, mit Ausnahme von Spezialisierten Sonderaufenthalten.
21 Tage vor Anreisetag - 0 % vom Preis der gebuchten und bestätigten Dienstleistungen
14- 21 Tage vor Anreisetag - 30 % vom Preis der gebuchten und bestätigten Dienstleistungen
7- 13 Tage vor Anreisetag - 50 % vom Preis der gebuchten und bestätigten Dienstleistungen
1- 6 Tage vor Anreisetag - 75 % vom Preis der gebuchten und bestätigten Dienstleistungen
100 % vom Preis der gebuchten und bestätigten Dienstleistungen des nicht realisierten Aufenthaltes
3. Der Hotelbetreiber ist berechtigt, Spezielle Sonderaufenthalte anzubieten (first moment, last minute, usw.), die terminbedingt sind. Die Höhe der Stornogebühr wird auf der Rechnung gesondert bearbeitet.
4. Der Klient hat den Anspruch auf die Stornoversicherung, bei „Allianz-Slovenská poisťovňa, a.s.“, unter <https://online.allianzsp.sk/poistenie-storno-zajazdu/>
5. Falls der Klient den Aufenthalt nicht antritt, entspricht dem Hotelbetreiber der Anspruch auf die Stornogebühr in Höhe von 100% des Preises der bestellten und bestätigten Dienste, oder im Fall des Teilrücktritts vom Vertrag oder Teilaufhebung der Reservierung, oder falls der Klient den Aufenthalt in Sonderfällen nicht antritt, (Krankheit, Todesfall, Betroffenheit durch Naturkatastrophen usw.) Der Hotelbetreiber ist berechtigt, auf den Stornogebühranspruch zu verzichten, falls der vertrauenswürdige Beweis für Rücktritt des Klienten vom Vertrag, für die

Buchungsaufhebung oder Teilrücktritt des Klienten vom Vertrag vorgelegt wird oder falls der Klient aus diesen Gründen den Aufenthalt nicht antritt.

6. In dem Fall des Rücktritts vom Vertrag, der Reservierungsstornierung, oder Teilrücktritts vom Vertrag, oder Teilaufhebung der Reservierung, oder falls der Klient den Aufenthalt nicht antritt, sendet der Hotelbetreiber dem Klienten schriftlich oder per E-Mail eine Mitteilung über seine Geltendmachung des Anspruchs auf die Stornogebühr und über ihre Höhe im Sinne der AGB innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag des Rücktritts vom Vertrag, oder ab dem Tag des Teilrücktritts, oder ab dem Tag der Teilaufhebung der Reservierung oder falls der Klient den Aufenthalt nicht antritt. Durch die Bestätigung der Bestellung und das Einverständnis mit der Geltung der AGB, ist der Klient mit AGB einverstanden und nimmt zur Kenntnis, dass der Hotelbetreiber im Fall des Rücktritts des Klienten, der Reservierungsstornierung, oder Teilrücktritts vom Vertrag, oder Teilaufhebung der Reservierung, oder falls der Klient den Aufenthalt nicht antritt, berechtigt ist, ihm einseitig die Forderung nach Rückzahlung des von ihm bezahlten Preises hinzuzurechnen, den er bei der Online-Reservierung des Aufenthaltes beglich, gegenüber der Forderung des Hotelbetreibers nach Erstattung der Stornogebühr in der nach diesen AGB angegebenen Höhe, in der sich diese Forderungen decken, wobei der gegenseitige Forderungen des Klienten und Hotelbetreibers überschreitende Betrag, zugunsten des Klienten von dem Hotelbetreiber bezahlt wird, und zwar auf das Konto des Klienten überweisend, innerhalb von 30 Werktagen vom nächsten auf den Tag des Rücktritts vom Vertrag folgenden Werktag, der Reservierungsstornierung, oder Teilrücktritts vom Vertrag, oder Teilaufhebung der Reservierung, oder bei der Nicht-Erbringung der Leistung. Die mit der Rückzahlung des Aufenthaltspreises verbundenen Kosten werden von dem Klienten getragen.

Art. V. Sonderbestimmungen.

1. Falls bei der Buchung Unklarheiten oder Fragen entstehen, ist der Klient berechtigt, sich an die Abteilung des Hotelbetreibers zu wenden – Rezeption, telefonisch - Telefonnummer: +421 41 569 5228, E-Mail-Adresse: hotelboboty@vratna.sk, Postadresse: HOTEL BOBOTY, Vrátna Nr.515, 013 06 Terchová.
2. Anreise ist möglich an dem Anreisetag im Sinne der Reservierung ab 14:00 Uhr, bis 18:00 Uhr. Abreise bis 10:00 Uhr, sonst wird dem Klienten auch der folgende Tag hinzugerechnet.
3. Im Fall der Sonderanforderungen (Kinderbett, spätere Anreise oder Abreise (late check-in oder late check-out), Reservierung der Zusatzdienste, ist der Klient berechtigt, sich an die Reservationsabteilung des Hotelbetreibers zu wenden, telefonisch unter +421 41 569 5228, E-Mail-Adresse: hotelboboty@vratna.sk, Postadresse: HOTEL BOBOTY, Vrátna Nr.515, 013 06 Terchová.

Art. VI. Datenschutzbestimmungen. Der Schutz der Privatsphäre.

1. Der Betreiber, Gesellschaft OMNITRADE AG, mit dem Sitz Miletičova 1, 821 08 Bratislava, Firmen-Ident.-Nr. 35 724 633, eingetragen in OR OS Bratislava I(Handelsregister), Art.: Einlagenr. 5162/B (weiter nur OMNITRADE, AG), übt die Datenverarbeitung aus, in Übereinstimmung mit verbindlichen Rechtsvorschriften der Slowakischen Republik, vor allem in Übereinstimmung mit dem Gesetz Nr. 122/2013 des Gesetzbuches, über Datenschutz in der geänderten Fassung (weiter nur „Gesetz“).

2. Der Betreiber Gesellschaft OMNITRADE AG, bearbeitet die personenbezogenen Daten der Klienten zum Zweck der Reservierung, des Verkaufs der Dientsleistungen in Beherbergungsbetrieben und der Kontrolle deren Nutzung. Die personenbezogenen Daten werden bis zur Erfüllung des Bearbeitungszwecks aufbewahrt –Reservierung, des Verkaufs der Dientsleistungen in Beherbergungsbetrieben und der Kontrolle deren Nutzung, höchstens aber bis zu 2 Jahren seit Beginn der Datenerhebung. Personenbezogene Daten zum Zweck der Reservierung, des Verkaufs der Dientsleistungen in Beherbergungsbetrieben und der Kontrolle deren Nutzung werden von dem Betreiber- der Gesellschaft OMNITRADE AG bearbeitet im Sinne § 10 Abs. 3 Buchstabe b) des Gesetzes ohne Einwilligung der betroffenen Personen.
3. Der Betreiber Gesellschaft OMNITRADE AG bearbeitet personenbezogene Daten zu Marketingszwecken, im Fall der ausdrücklichen Einwilligung, die der Klient erteilt, indem er die persönlichen Angaben bei der Online-Reservierung einfügt und das Einverständnis mit der Verarbeitung personenbezogener Daten anklickt.
4. Personenbezogene Daten, die zu Marketingszwecken verarbeitet werden, enthalten: Name und Familienname, E-Mail-Adresse, Handynummer. Durch das Einfügen der Angaben bei der Online-Reservierung und das Anklicken der Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten laut § 11 Abs. 1 des Gesetzes, gibt der Klient dem Betreiber die Zustimmung zur Gewährung der verarbeiteten personenbezogenen Daten im folgenden Umfang: Name und Familienname, E-Mail-Adresse, Handynummer, auch an seine Gesäftspartner zu Marketingszwecken. Zugleich gibt der Klient dem Betreiber die Zustimmung zur Übertragung der personenbezogenen Daten ins Ausland innerhalb der EU. Der Betreiber, Gesellschaft OMNITRADE AG, verpflichtet sich, personenbezogene Daten nicht im Widerspruch zu verbindlichen Rechtsregelungen zu behandeln. Einwilligung für die Verarbeitung personenbezogener Daten erteilt man für 3 Jahre, und sie kann jederzeit zurückgerufen werden, indem der Klient seinen schriftlichen Widerruf an die Adresse des Betreibers zustellt, mit Ausnahme der Fälle, wenn es das Gesetz nicht anders bestimmt. Durch die Einwilligung bestätigt der Klient zugleich, dass er über seine im Gesetz angegebenen Rechte (sowohl § 28 des Gesetzes) belehrt wurde, als auch im Gesetz Nr. 40/1964 der Gesetzsammlung in dem Bürgerlichen Gesetzbuch in der geänderten Fassung, vor allem über die Informationen über den Zustand der bearbeiteten Daten im Informationssystem, über die Korrektur der falschen oder inaktuellen personenbezogenen Daten, die Liquidierung der personenbezogenen Daten, sobald der Zweck der Verarbeitung erfüllt wurde, und Liquidierung der personenbezogenen Daten, falls es zur Rechtsverletzung kam. Der Klient bestätigt zugleich, dass die von ihm bereitgestellten Informationen mit Wirklichkeit übereinstimmen, dass sie vollständig, wahrheitsgetreu und genau sind und er erteilt zugleich Einwilligung für die Verarbeitung personenbezogener Daten für 3 Jahre für die Zustellung der Geschäfts- und Werbematerialien (sog.Newsletter), in beliebiger Form von elektronischen Nachrichten(SMS, E-Mail), betreffend die von dem Betreiber und seinen Geschäftspartnern geleisteten Dientsleistungen, wobei der Klient berechtigt ist, die von ihm gegebene Einwilligung durch eine schriftliche Mitteilung an die Kontaktadresse des Betreibers bzw. die direkt in Newslettern angegebene E-Mail-Adresse jederzeit zurückzuziehen.
5. Der Betreiber, Gesellschaft OMNITRADE AG, kann bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verarbeitungsvorgänge ausüben, die die grenzüberschreitende Übertragung der bereitgestellten Daten ins Ausland mittels eines Fernzugriffs einbeziehen, aus dem Grund der Adiministration des Informationssystems durch den Vermittler mit dem Sitz in dem Land. Bei der

Übertragung achtet der Betreiber in möglichst hohem Maß auf den Datenschutz durch die Chiffrierung und Nutzung der Softwar- und Hardwaremöglichkeiten für Datenübertragung.

6. Der Betreiber Gesellschaft OMNITRADE AG, arbeitet mit hochethischen Standards und berücksichtigt die Privatsphäre der Klienten. Der Betreiber weder gewährt noch macht zugänglich personenbezogene Daten an die dritte Person oder andere Annehmer, mit Ausnahme von Gewährung der vom Gesetz oder anderen verbindlichen Rechtsregelungen geforderten Daten. Das Reservierungssystem nutzt bei der Chiffrierung der empfindlichen Daten die modernsten Systeme.
7. Der Betreiber Gesellschaft OMNITRADE AG, in Übereinstimmung mit Rechtsregelungen der Slowakischen Republik, trifft bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten alle Maßnahmen und Vorgänge, damit die betroffene Person rechtmäßig und rechtzeitig über die Rechte belehrt wird, die ihr nicht nur laut der Rechtsregelungen der Slowakischen Republik zustehen, sondern auch laut der europäischen Legislative, der verbindlichen internationalen Verträge und Vereinbarungen. Falls der Betreiber ein berechtigtes Gesuch erhält, hat er es innerhalb von 30 Tagen ab dem Zustellungstag zu erledigen.
8. Die betroffene Person hat das Recht, vor allem aufgrund eines dem Betreiber adressierten schriftlichen Antrags Informationen darüber zu verlangen, ob ihre Daten in Informationssystemen des Betreibers vorhanden oder nicht vorhanden sind, aus welcher Quelle ihre Daten stammen, Informationen über Umfang oder Liste der personenbezogenen Daten, Korrektur oder Beseitigung ihrer unvollständigen, falschen oder inaktuellen Daten, Beseitigung der personenbezogenen Daten, deren Verarbeitungszweck abließ, oder die unberechtigt verarbeitet wurden.
9. Die betroffene Person hat das Recht, gegen Verarbeitung solcher personenbezogenen Daten einzuwenden, die nicht zu dem Zweck genutzt wurden, zu dem sie rechtmäßig bestimmt wurden, und gegen solche Verarbeitung personenbezogener Daten, die unberechtigt und begründet ihre Rechte und rechtlich geschützten Interessen verletzen könnten, solange der Einwand berechtigt ist. Der Betreiber ist verpflichtet, solche personenbezogene Daten ohne ungebührliche Verzögerung zu sperren und zu liquidieren, sobald es möglich ist.
10. Falls die betroffene Person Verdacht auf unberechtigte Datenverarbeitung hat, hat sie das Recht, dem Amt für Datenschutzaufsicht den Vorschlag auf die Einleitung eines Datenschutzverfahrens zu schicken.
11. Die betroffene Person, die keine Rechtsfähigkeit besitzt, macht seine Rechte durch ihren Rechtsanwalt geltend.
12. Rechte der betroffenen Person, die nicht mehr lebt, kann die ihr nahestehende Person geltend machen, nach Sonderrechtsregelungen der Slowakischen Republik.

Art. 7. Schlussbestimmungen.

1. Diese AGB und die aufgrund dessen entstandenen Rechtsverhältnisse, richten sich nach der Rechtsordnung der Slowakischen Republik.

2. Sollte eine dieser AGB ungültig, unwirksam oder nicht erzwingbar sein oder werden, berührt solche Ungültigkeit, Unwirksamkeit oder Nicht-Erzwingbarkeit der Gültigkeit nicht die Wirksamkeit anderer Bestimmungen der AGB.
3. Sobald der Klient die Online-Buchung bestätigt hat, stimmt er den AGB zu, und er verpflichtet sich, diese einzuhalten. Der Hotelbetreiber behält sich das Recht vor, die AGB zu ändern. Die Pflicht, die Änderung schriftlich bekanntzumachen, wird erfüllt, sobald die geänderten AGB auf der Internetseite des Hotelbetreibers veröffentlicht wurden.
4. Diese AGB treten in Kraft am 01.11.2015.

OMNITRADE, AG